

Call for Papers

Die **Zeitschrift** „Gesellschaft – Individuum – Sozialisation. Zeitschrift für Sozialisationsforschung“ (GISo) versteht sich als unabhängiges und interdisziplinäres Forum der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Verläufen, Bedingungen und Ergebnissen von Sozialisationsprozessen (<https://giso-journal.ch/index>). Sie dient der Präsentation und Diskussion theoretischer und konzeptioneller Positionen, empirischer Ergebnisse und forschungsmethodischer Herausforderungen in diesem thematischen Feld. Die Zeitschrift bietet eine Plattform für die Publikation wissenschaftlicher Originalbeiträge aus den Erziehungs- bzw. Bildungswissenschaften, den Sozialwissenschaften, der Psychologie sowie der Geschichtswissenschaft. Dabei ist sie offen für Fragen der Sozialisation in verschiedenen Lebensphasen und Kontexten, in denen jeweils spezifische soziale Beziehungen, Prozesse und Bedingungen einzubeziehen und gesellschaftliche Dimensionen (z. B. Geschlecht, Migration, sozioökonomische Dominanz- und Ungleichheitsverhältnisse) zu berücksichtigen sind. Vor diesem Hintergrund können Prozesse in informellen Sozialisations- und Erziehungskontexten, aber auch institutionelle Bildungs- und Betreuungsangebote sowie gesellschaftliche, politische und kulturelle Prozesse, die Sozialisation prägen, in den Blick genommen werden.

GISo erscheint zweimal pro Jahr online und ist kostenlos zugänglich (**Open Access**). Die **Publikation eines Beitrages ist kostenfrei** und das Urheberrecht verbleibt bei den Autor*innen.

GISo veröffentlicht **wissenschaftliche Beiträge**, die ein **Peer-Review-Verfahren** durchlaufen, sowie **Diskussionsbeiträge, Rezensionen und Tagungsberichte**. Beiträge, die zur Veröffentlichung bestimmt sind, können fortlaufend bei der Redaktion eingereicht werden (<https://giso-journal.ch/about/submissions>) – Informationen zu den Bedingungen und Richtlinien zur Einreichung eines Beitrags sind mit diesem Link ebenfalls zugänglich.

GISo bietet Gastherausgebenden die Möglichkeit, ein **thematisches Schwerpunktheft** herauszugeben. Vorschläge für Gastherausgeber*innenschaft eines GiSo-Themenheftes (Abstract von max. 4000 Zeichen) können jederzeit eingereicht werden. Über die Annahme entscheidet das Herausgeber*innen-Team.

Freie wissenschaftliche Beiträge, die bis zum **15. Juni 2023** eingereicht werden, können nach erfolgreichem Durchlaufen des Review-Prozesses **2024 erscheinen**.